

Aufklärung Drogen und Sucht

	<p>Lernbereich Individuum und Gemeinschaft</p> <p>Fachbereich Lebenskunde</p> <p>Grobziel (ICT)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standardsoftware anwenden • Lernprogramme als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen • ICT als kreatives Mittel zur Lösung von Aufgaben und zum Schaffen von Produkten einsetzen <p>Grobziel (I+G) Ursachen, Folgen und Wirkungen von Suchtverhalten kennen und beschreiben</p>
<p>Autor / Autorenteam</p>	<p>C.Jung, L.Hanselmann</p>
<p>ICT-Voraussetzungen</p>	<p>Umgang mit dem Browser, Word und Jing</p>
<p>Software</p>	<p>Mozilla Firefox, Internet Explorer, Word, Jing</p>
<p>Zeitbedarf</p>	<p>4 Lektionen</p>
<p>Zielsetzung</p>	<p>Die Schüler kennen die Gefahren der verschiedenen Drogen. Jede Gruppe spezialisiert sich dabei auf eine Droge (Alkohol, Cannabis, Ecstasy, Halluzinogene, Kokain, Nikotin, Speed). In einem Vortrag werden die Mitschüler über die Droge aufgeklärt. Anschliessend wird das Wissen der Schüler mit Hilfe der Website überprüft.</p>
<p>Einführung Umsetzung Reflexion</p>	<p>Einführung Zuerst werden die Schüler mit der Internetseite http://www.drugcom.de/ konfrontiert. Die LP erklärt kurz die wichtigsten Elemente der Website. Es ist wichtig, dass die LP die Ziele anfangs genau bekannt gibt, da die Website sehr umfangreich ist und sich die S+S nicht mit anderen Dingen auf der Seite beschäftigen sollen.</p> <p>Umsetzung In Partnerarbeit (oder Gr. à 3P) bereiten die Schüler und Schülerinnen ihren Vortrag vor. Zusätzlich kreieren sie mit Word ein Arbeitsblatt, auf welchem die wichtigsten Informationen zusammengefasst sind. Als Informationsquelle für ihren Auftrag</p>

	<p>dient in erster Instanz die Website. Falls zusätzliche Informationen beschaffen werden möchten, darf dies in einem kleinen Rahmen gemacht werden. Es ist jedoch wichtig, dass sich die S+S während dem Unterricht nicht mit anderen interessanten Themen beschäftigen, sonst reicht die Zeit nicht aus.</p> <p>Nach den Vorträgen lösen die S+S die Quizfragen zu den jeweiligen Themen. Die Testauswertung wird mit Jing fotografiert und der Lehrperson per E-Mail zugesendet.</p> <p>Reflexion</p> <p>Die S+S bewerten ihr Wissen anhand der Quizfragen und beurteilen selbst, wo noch Nachhohlbedarf herrscht.</p> <p>Ausserdem bewerten sie ihren eigenen Drogenkonsum, falls vorhanden, und machen sich Gedanken darüber, welche Haltung sie in Zukunft diesen Drogen gegenüber einnehmen werden.</p>
Zusatzmaterial	keines
Bemerkungen	Anstelle von Jing kann auch einfach die Printscreen-Taste des Computers benutzt werden, falls Jing nicht installiert ist.

Aufklärung Drogen und Sucht

Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	L	Auftragserteilung <ul style="list-style-type: none"> • Sinn der Lektionsreihe bekannt geben • Ziele und Erwartungen klar definieren und schriftlich festhalten • Vorgaben, welche Infos im Vortrag und auf ZF enthalten sein müssen • Zeitfenster • ... 	Beamer, WWW
	L	Erklären der wichtigsten Elemente der Website. Nochmals auf enges Zeitfenster verweisen → während Lektion nur mit eigenem Thema befassen Einen wichtigen Bestandteil stellen die Quizfragen zur jeweiligen Droge dar. Sie müssen von allen S+S nach den Vorträgen gelöst werden. Die Fragen müssen aufgrund der Informationen auf der ZF und des Vortrages lösbar sein.	Beamer, WWW,
	PA	Nun werden die Gruppen ausgelost und die S+S beginnen mit ihrer Arbeit	1 PC/2S Word,PP http://www.drugcom.de/
2	K	Die S+S informieren die anderen S+S über den gegenwärtigen Stand ihrer Arbeit. Wer ist wie weit? Welche Probleme sind bisher aufgetreten?	
	PA	Anschliessend arbeiten die S+S wieder in ihren Gruppen weiter. Die LP unterstützt, wo nötig... Die S+S werden darüber informiert, dass sie nach der nächsten Lektion das Arbeitsblatt fertig gestaltet haben müssen.	1 PC/2S Word, PP
3	K	Die S+S werden informiert, dass dies die letzte Vorbereitungslektion ist. Die Vorträge müssen fertig gemacht werden.	
	PA	Abschliessen des Auftrages, der Rest ist HA	
	K	Die Gruppen geben nochmals Auskunft über den Stand der Dinge. Was muss noch gemacht werden? Die Arbeitsblätter müssen zwei Tage vor dem Vortrag der LP per E-Mail zugesendet werden, damit diese die Zusammenfassung beurteilen und die Gruppe auf allfällige Fehler oder fehlen-	PC, Internet

		<p>de Informationen aufmerksam machen kann.</p> <p>Die S+S verbessern die Fehler und senden das Blatt erneut der LP. Diese prüft nochmals und druckt sie schliesslich für die anderen Gruppen aus.</p>	
4	K EA	<p>Die Gruppen tragen ihre Vorträge vor.</p> <p>Nach den Vorträgen werden die S+S die Aufgaben auf der Internetseite zu den jeweiligen Themen lösen. Das Auftragsblatt erläutert den S+S dabei die Vorgehensweise.</p> <p>Ein besonderes Augenmerk legen wir auf Alkohol und Cannabis. Mit diesen Drogen werden Jugendliche im Oberstufenalter sehr oft konfrontiert. Ausserdem können sie von den S+S leicht beschafft werden.</p> <p>Nach dem Test fotografieren die S+S ihr Ergebnis mit Jing (od. andere) und senden es der LP per E-Mail zu. So wird der Umgang mit Tools wie Jing ebenfalls geübt und die LP erhält eine erste Rückmeldung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei einem unbefriedigenden Abschluss muss sich der Schüler oder die Schülerin nun nochmals dem Thema zuwenden • Bei einem zufriedenstellenden Ergebnis darf sich der Schüler oder die Schülerin mit den anderen Tools beschäftigen • Weitere Tools sind z.B.: Check your drinking & Wie riskant ist dein Cannabiskonsum <p>→ Diese Tests finden wir sehr interessant. Die Auswertung ergibt ein klares Ergebnis mit individuellen Folgerungen. Die S+S können so ihren individuellen Konsum abschätzen lassen. Ausserdem lässt sich über die Erkenntnisse eine gute Diskussion in PA oder GA führen.</p>	Jing, Snagit AB Gr. 1-7 Auftragsblatt
5		<p>Evtl. Suchtfachstellenberaterin oder evtl. ehemalige Abhängige einladen</p>	

K = Arbeit mit der ganzen Klasse, GA = Gruppenarbeit mit Anzahl Personen, PA = Partnerarbeit, EA = Einzelarbeit, LP = Lehrperson

Drogen und Sucht



Auftrag

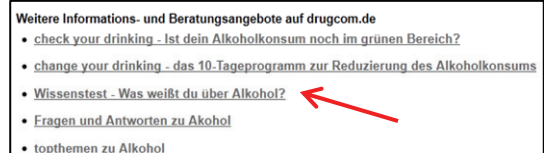
Testet euer Wissen über die jeweiligen Drogen.

Methode

Beantworte die Fragen zu den jeweiligen Drogen. Anschliessend untersuchst du deinen eigenen Konsum.

Anleitung

1. Öffne ein Fenster im Mozilla Firefox (bzw. Internet Explorer), gehe dann zur Seite: <http://www.drugcom.de/>
2. Klicke in der Menüliste auf den Link Alkohol.
3. Prüfe nun dein Wissen, indem du dich dem Wissenstest unterziehst. Klicke auf den Link „Wissenstest, was weisst du über Alkohol?“
4. Schiesse mit dem Programm Jing ein Bild deiner Testauswertung und speichere es auf dem Computer in deinem Ordner.
5. Führe nun die Tests der anderen Drogen durch. Gehe dabei genau gleich vor.
6. Schicke deine Bilder via E-Mail der Lehrperson.
7. Hast du in einem Test nicht 70 % der Fragen richtig beantwortet, so lese den Eintrag zu dieser Droge im Drogenlexikon genau durch. Wenn du in allen Tests 70 % oder mehr Fragen richtig beantworten konntest, so hinterfrage deinen Konsum selbst, indem du bei 8. weiterfährst.

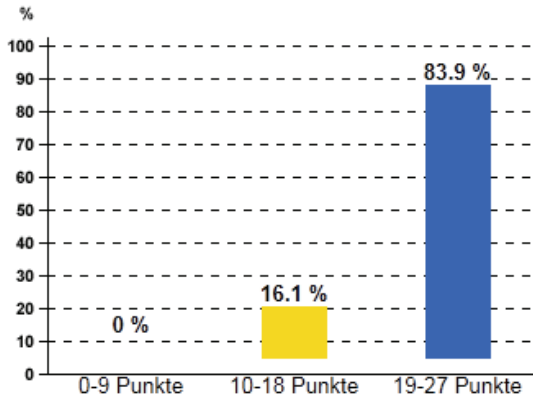


Erweiterte Möglichkeiten

8. Klicke in der Menüliste auf den Link „cannabis check“ und beantworte die dir gestellten Fragen. Mache dir anschliessend Gedanken darüber, welche Haltung du in Zukunft dieser Droge gegenüber einnimmst.
9. Nun klickst du auf den Link „check your drinking“ und beantwortest diese Fragen ebenfalls. Mache dir die gleichen Gedanken wie bei 8.
10. Diskutiere mit deinem Partner deine Erkenntnisse.



Statistik



Deine Angaben:

Aktueller Alkoholkonsum: ja

Alter: 25 Jahre

Geschlecht: männlich

Deine Punkte:

27

Punktedurchschnitt der Vergleichsgruppe:

23

Aktuelle Datenbasis: 3108 Tests

Die Berechnung basiert auf den Testergebnissen der letzten 5 Monate.

So sollte das Bild deiner Testauswertung etwa aussehen.